

**An der Grenze!?**

**Welche Grenzen brauchen wir?**

**Und was hat das mit Fußball zu tun?**

**Über eine Veranstaltung mit dem Migrationsforscher Gerald Knaus am 06.07.2021  
in Naumburg/Saale, Heppenheim und digitalem Raum**

von Matthias Ohler

Wenn aktuell jemand sagt: „Es läuft die Europameisterschaft“, dann denken fast alle an Fußball. Grenzübergreifend wird gespielt, Zuschauer sind zugelassen, Fans begeistert. Männermannschaften, die ihre jeweiligen Nationen fußballerisch vertreten (sic!), reisen in (fast) alle europäischen Länder und kämpfen für Siege auf dem Weg zum Finalsieg. Endlich wieder spielen nach (?) langen pandemischen Zeiten.

2021, im Jahr der 16. Fußball-Europameisterschaft der Herren, jährt sich zum 75. Mal die Unterzeichnung der **Genfer Flüchtlingskonvention**. Ist uns das bewusst? Dieses Dokument ist so bedeutend wie es lange unwahrscheinlich war, dass so etwas zustande kommt! Flüchtende haben ein Recht und einen Anspruch auf Schutz und zugleich auf geregelte Verfahren, die diesen Anspruch klären. Hier war und ist Europa führend. Glücklicherweise. Ziel für viele Flüchtende ist deshalb natürlich Europa. Wenn Europa einfach nur die Tore schließt, gerät es in eklatanten Widerspruch zu dem, was seine unverhandelbaren Werte sind: Menschenrechte, Freiheit, Gleichheit. – Wie meistert Europa das? ...

Während öffentlich Fußball gespielt wird, werden andere Kämpfe weitergeführt, bei denen es tatsächlich um Leben und Tod geht – aber sie fallen noch mehr aus der Beobachtung heraus, als sie es ohnehin oft tun. Kriege, politische Unterdrückung und buchstäblich lebensbedrohliche wirtschaftliche Verhältnisse stehen für viele Menschen auf der Tagesordnung; es gibt für sie aber keinen Spielplan wie bei einem sportlichen Großereignis. Die zahllosen Menschen, die vor diesen Kämpfen und Verhältnissen flüchten müssen, riskieren häufig auf der Flucht ihr Leben, um zu überleben. Flüchten sie nicht, stehen ihre Chancen, zu überleben, nahe null. Genau für diese Menschen gibt es u. a. die Genfer Flüchtlingskonvention. – Was tun?

In seinem Buch

[Welche Grenzen brauchen wir?](https://www.piper.de/autoren/gerald-knaus-10001828) <https://www.piper.de/autoren/gerald-knaus-10001828>

wendet sich der bekannte Migrationsexperte **Gerald Knaus** an Europäer:innen, die sich für ein menschlich kontrolliertes Grenzregime einsetzen, das die verbrieften Menschenrechte einhält. Gleichzeitig beteiligen sich diese Europäer:innen an einem kritischen Diskurs mit konträren Positionen. Es geht um nicht weniger als darum, die

demokratische Vitalität zu erhalten und eine dauernde und schwierige Anpassungsleistung zu ermöglichen und politisch zu gestalten.

Wir laden deshalb für **Dienstag den 6.7.2021**, zu einem gemeinsamen „Experiment im hybriden Raum“ ein. **Zeitraum: 9 bis 17 Uhr.** <https://supervision-sinn.de/an-der-grenze-welche-grenzen-brauchen-wir/> Wir denken den hybriden Raum neu und möchten mit der Distanz und Unverbundenheit brechen. Ein Experiment, das die Grenzen geografischer Trennung zugunsten einer die Bundesländer übergreifenden Verbundenheit überwinden wird.

Gerald Knaus gibt am Vormittag im Gespräch mit Matthias Ohler in Naumburg an der Saale den inhaltlichen Impuls. Im Zentrum stehen die Fragen: Was sind äußere Grenzen, was innere? Welches sind die sichtbaren Grenzen, welches die unsichtbaren? Und welche Grenzen brauchen wir? – Gleichzeitig begegnen sich in Heppenheim an der Bergstraße und im digitalen Raum zwei weitere Gruppen, die im Anschluss an das Gespräch nachmittags je für sich in den Austausch gehen. Am Ende des Tages, gegen 16 Uhr, kommen alle Gruppen wieder zusammen. Hybrid, neu gedacht und neu gemacht.

Übrigens: Das Halbfinale der Fußball-Europameisterschaft wird am 6. Juli erst um 21 Uhr angepfiffen. Genug Zeit also, auch dort dabei zu sein. Das Halbfinale findet in London statt. Und auch London liegt nach wie vor in Europa ...

Matthias Ohler, Geschäftsleiter des Carl-Auer Verlages und der Carl-Auer Akademie, hat ein Interview mit Gerald Knaus für einen weiteren Impuls zur Hybrid-Veranstaltung am 06.07.2021 geführt.

Gerald Knaus – Welche Grenzen brauchen wir Podcast

<https://www.carl-auer.de/magazin/neuigkeiten/gerald-knaus-welche-grenzen-brauchen-wir-podcast>